

10 ZIELE DIE ZU DEN SCHÖNSTEN IN DER KARIBIK ZÄHLEN

Strahlendes Türkis, tief dunkles Blau – die Farben der Karibik machen sofort süchtig! Wir stellen Ihnen eine Auswahl der spektakulärsten Spots in dem tropischen Traumziel für Taucher vor.

Man möchte sofort hineintauchen, in dieses tiefe Türkis. Doch nicht nur die faszinierenden Blautöne, die sich von den traumhaft schönen Stränden aus bieten, haben eine magische Anziehungskraft. Vor allem die Farbenpracht unter der Wasseroberfläche zieht in ihren Bann, denn ein pastelligeres Tauchgebiet gibt es nicht: Ob Rosa- oder Lilatöne, helles Gelb oder sogar zarte, irisierende Vielfarbigkeit – auch die Schwämme, die dieses Spektrum liefern, haben die Karibik berühmt gemacht.

Es gibt weitere Merkmale, die fest mit der Karibik verbunden sind: Spektakuläre Hai-Spots, beeindruckende Wracks – und auch Höhlen liegen im Einzugsgebiet. Diejenigen, die sich für richtig große Kaventsmänner interessieren, sind hier ebenso richtig: Zum Beispiel vor den Silver Banks ist das Beobachten von Buckelwalen möglich!

Auch über Wasser besticht das Traumreiseziel mit typischen Besonderheiten: Die Karibik ist ein Schmelztiegel der Kulturen. Die Schatten der Vergangenheit sind als Relikte der Kolonialzeit und des Sklavenhandels allgegenwärtig. Auch Piraten fanden Zuflucht auf den vielen Inseln der Gewässer. Heute ist der bunte Mix der europäischen, afrikanischen und indischen Einflüsse der Grund für die kulturelle Vielfalt dieser Region.

Das karibische Meer grenzt an Mittel- und Südamerika und die Vereinigten Staaten. Die Inseln, teilweise wie Perlen aneinandergereiht könnten unterschiedlicher kaum sein. Typisch im ganzen Gebiet ist allerdings die fröhlich-relaxte Stimmung auf den Urlaubsinseln, die kreolische Küche, die erfrischenden (Rum-)Cocktail-Kreationen und nicht zuletzt die Reggae- und Steel-drums-Sounds, die überall den Rhythmus bestimmen.

Egal ob Luxus-Insel oder Backpacker-Insel: Der Reichtum der Karibik ist die farbenfrohe Unterwasserwelt und die bunte Mischung der Kulturen.

10 BELIZE GREAT BLUE HOLE

Wo Rund 70 Kilometer von Belize City entfernt.

Spot-Facts Das Blue Hole ist ein Karsttrichter und misst rund 300 Meter im Durchmesser. Tiefe: 125 Meter.

Was gibt's zu sehen Bei diesem Tauchgang schwingt Geschichte mit: Jacques-Yves Cousteau machte das Blue Hole durch einen Fernsehfilm berühmt. Die Steilwand ist mit Peitschenkorallen und Schwämmen bewachsen. Außerdem können Stalaktiten und Stalagmiten bestaunt werden. Mit etwas Glück lassen sich auch ein paar Haie blicken.

Veranstalter Belize ist zum Beispiel buchbar über Beluga Reisen, www.belugareisen.de und Sub Aqua, www.sub-aqua.de.

Magischer Anblick:
Das fast kreisrunde
Blue Hole gehört zum
Unesco-Weltnaturerbe.

FOTO: B. COLE



Fisch-Gang: Blau-streifen-Grunzer lieben die Geselligkeit.

9 BONAIRE CARL'S HILL

Wo Vor der Nordwestküste von Klein Bonaire.

Spot-Facts Steilwand mit Tauchbereich zwischen 6 und 30 Metern. Strömung möglich.

Was gibt's zu sehen Die Wand ist wunderschön mit Schwämmen, Gorgonien und seltenen Feder-Hydrozoen bewachsen. Viele Grunzer und Schnapper, häufig auch Barrakudas.

Veranstalter Reisen nach Bonaire sind z. B. buchbar bei ABC Travel, www.karibiktraum-reisen.de; Itsmysport, www.itsmysport.com.

8 ST. LUCIA WRACK „LESLEEN M.“

Wo Vor der Westseite St. Lucias.

Spot-Facts Die „Lesleen M.“ ist ein 55 Meter langer Frachter und wurde 1986 versenkt. Das Wrack liegt in 22 Metern Tiefe.

Was gibt's zu sehen Das Wrack ist an vielen Stellen von karibischen Weichkorallen, Schwämmen und Nesselfarnen bewachsen. UW-Fotografen finden unzählige Motive durch die schönen Lichtspiele und Strukturen am Wrack. Spektakulär: der Fischreichtum am Wrack.

Veranstalter Reisen nach St. Lucia bietet zum Beispiel Sub Aqua, www.sub-aqua.de, an.

Jacobus-Soldatenfische lieben dunklere Unterstände – auch in Wracks.



7 MEXIKO BANCO CHINCHORRO

Gelbe Röhrenschwämme wachsen vor allem in tieferen Riffbereichen zu imposanter Größe heran.



FOTOS: F. SCHNEIDER (UNTEN), P. MUNZINGER (RECHTS), KERI WILK

Wo Zwischen Cozumel und Belize das vierte Atoll nordöstlich von Xcalak.

Spot-Facts 45 Kilometer langes und 15 Kilometer breites Atoll, das kleinere Drop-Offs und zum Teil sandige Abhänge bietet. Nur per Tagesboot erreichbar. Mehrere gute Spots auf der wilderen Ost- und der ruhigeren Westseite.

Was gibt's zu sehen Felder mit meterhohen, braunen Gorgonien wechseln sich mit Seefächern ab. Dazwischen stehen alle in der Karibik

vorkommenden Schwammarten. Besonders herausragend sind die Gelben Röhrenschwämme, die sich hier vielerorts prächtig entwickelt haben. Drumherum tummeln sich viele Füsiliere, haiartige Königsfische, verschiedene Barsche, Grunzer und Schnapper. Auch Schildkröten und Rochen lassen sich regelmäßig blicken. Auf der Ostseite des Atolls liegen viele Wracks.

Veranstalter Buchbar zum Beispiel über DMD-Reisen, www.dmd-reisen.de.

TRAUMHAFT.
TAUCHPARADIESE WELTWEIT.

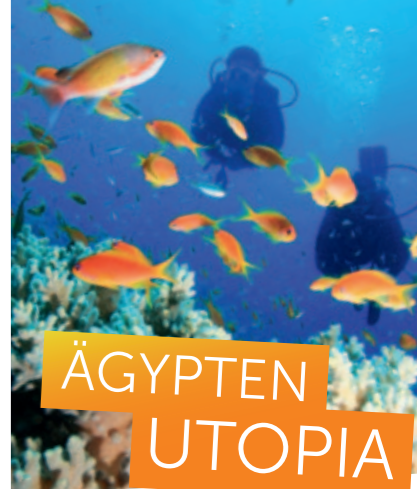


Buchen Sie Ihren
paradiesischen Tauchurlaub!
Telefon +49 89-38 47 69 0
oder www.sub-aqua.de.

Kompetent und individuell organisiert
vom Tauchreisen-Spezialisten seit 1972.

Malediven · Ägypten · Indonesien · Philippinen
Malaysia · Thailand · Mexiko · Honduras · Belize
Cocos Island · Curacao · Bonaire · St. Lucia
Galapagos · Bahamas · Türkei · Mozambique
Oman · Papua Neuguinea · Palau · Yap · Truk

SUB AQUA
DIVE CENTER



ÄGYPTEN
UTOPIA

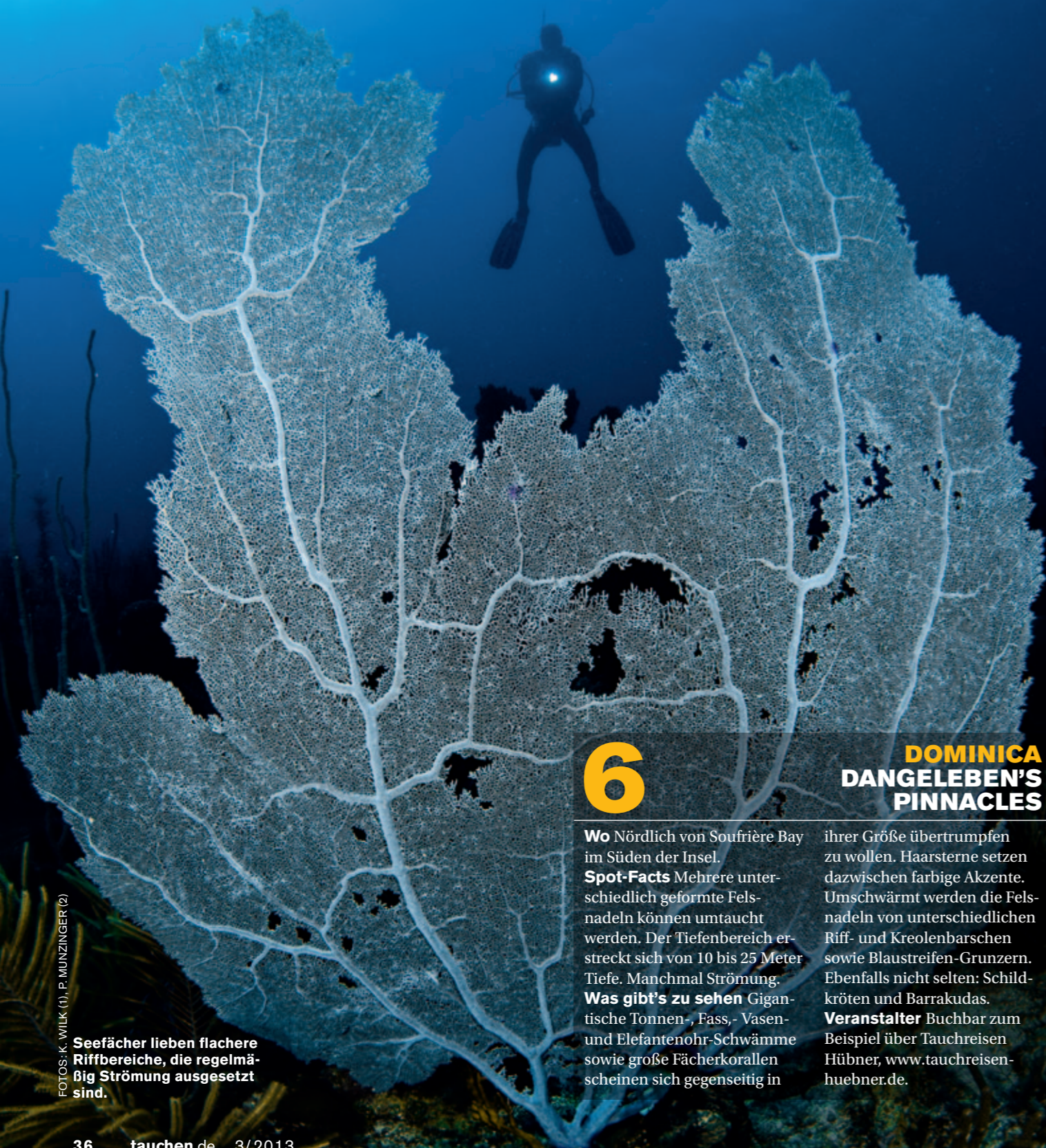
Utopisch gut!

Das fantastische Hausriff ist
direkt vom Ufer aus betauchbar.

Plus: 3 Süßwasserpools, Komfortzimmer,
Meer und mehr. Buchen Sie Ihre
individuellen Tauchpakete und -kurse
am besten direkt unter:

Hotline +49 89/38 47 69 33

Der perfekte Tauchurlaub beginnt hier:
www.subaqua-divecenter.com



6

DOMINICA
DANGELEBEN'S
PINNACLES

Wo Nördlich von Soufrière Bay im Süden der Insel.
Spot-Facts Mehrere unterschiedlich geformte Felsnadeln können umtaucht werden. Der Tiefenbereich erstreckt sich von 10 bis 25 Meter Tiefe. Manchmal Strömung.
Was gibt's zu sehen Gigantische Tonnen-, Fass-, Vasen- und Elefantenohr-Schwämme sowie große Fächerkorallen scheinen sich gegenseitig in

ihrer Größe übertrumpfen zu wollen. Haarsterne setzen dazwischen farbige Akzente. Umschwärmt werden die Felsnadeln von unterschiedlichen Riff- und Kreolenbarschen sowie Blaustreifen-Grunzern. Ebenfalls nicht selten: Schildkröten und Barrakudas.
Veranstalter Buchbar zum Beispiel über Tauchreisen Hübner, www.tauchreisen-huebner.de.

Seefächer lieben flachere Riffbereiche, die regelmäßig Strömung ausgesetzt sind.

FOTOS: K. WILK (1), P. MUNZINGER (2)

5

TURKS & CAICOS
G-SPOT

Wo Vor dem Inselchen French Cay.
Spot-Facts Der Spot liegt vor einer kleinen Sandinsel, die unter Naturschutz steht. Der Tauchplatz wird von Liveboards sowie Tagesschiffen angefahren.

Was gibt's zu sehen Hier kann man wirklich alles bestaunen, was die Karibik hergibt: farbenfrohe Schwämme, Weichkorallen in Hülle und Fülle – darunter auch ein Wald voller Schwarzer Korallen –, Graue Riffhaie, Zackenbarsche sowie viele Schwarmfische. Außerdem gibt's saisonale Highlights: Im Sommer bringen Ammenhaie vor French Cay ihre Jungen zur Welt, und von Januar bis März ziehen Buckelwale an den Turks & Caicos vorbei, mit denen man schnorcheln kann. Dafür werden spezielle Trips angeboten.
Veranstalter Tauchkreuzfahrten bietet zum Beispiel die Aggressor-Flotte an: www.aggressor.com.



Gorgonien über Gorgonien – ein Weichkorallenraum!

4

KUBA
SALON DE MARIA
MARIA DE LA GORDA

Tummelplatz: Bei Salon de Maria lassen sich Schwämme wie Fischreichtum genießen.



Wo Auf der Südwestseite von Kuba vor der Bucht Bahia de Corriente.

Spot-Facts Kleine Höhle in 25 Metern Tiefe, das Riff liegt etwa 20 Meter tief.

Was gibt's zu sehen Lichtspiele und bunte Korallen: Durch die Höhlendecke einfallendes Licht produziert tolle Effekte in der Höhle. Die Korallen- und Schwammformationen leuchten in Pink, Blau und Grün.

Sehr viele Fische, Krusten- und Weichtiere. Von Juli bis September Walhaibegegnungen möglich, mit Glück sieht man auch Thunfischschwärme oder Delphine! Im größeren Umkreis liegen alte Anker und Kanonen.
Veranstalter Buchbar zum Beispiel über Action-Sport Tauchreisen, www.action-sport.de, Nautilus Tauchreisen, www.nautilus-tauchreisen.de.

Tauchen auf den Philippinen



BOHOL SEA RESORT

Dive and Fun Resort
Panglao-Philippines

www.bohalsearesort.de

»Eco-Standardroom«
7 Tage mit Halbpension

ab 199,- €

pro Person*

* Belegung m. 2 Personen

»Deluxe Bungalow«
7 Tage mit Halbpension

ab 379,- €

pro Person*

* Belegung m. 2 Personen

NEU!

»Villa Nida« m. Pool
1 Woche für Selbstversorger,

ab 490,- €

nur 5 Min. vom Resort
für max. 4 Personen

Danao Beach, 6340 Panglao, Bohol, Philippines
Tel.: +63(0)385028189 Fax: +63(0)385028189
info@bohalsearesort.de www.bohalsearesort.de
Resort und Tauchbasis unter deutscher Leitung



3 ST. VINCENT PETIT BYAHAUT

Wo Vor der Westküste von St. Vincent.

Spot-Facts Hinter dem sandigen Einstiegsbereich schließt sich ein sehr schöner und ausgedehnter Riffhang an, der mehr oder weniger steil auf maximal 30 Meter Tiefe abfällt. **Was gibt's zu sehen** Die Vielfalt ist kaum zu toppen: Das Riff bietet die gesamte Bandbreite von kleinen Korallenblöcken im sandigeren Bereich bis zu dicht bewachsenen Strukturen mit unterschiedlichsten Korallen- und Schwammarten. Auch der Fischreichtum kann sich sehen lassen. Über und zwischen den Korallen tummeln sich Riff- und Schwarmfische. Taucher können hier außerdem sehr gut auf Critter-Jagd gehen.

Tauchbasen Dive St. Vincent, www.divestvincent.com; Indigo Dive St. Vincent, www.indigo-dive.com.

Blennys sind sehr ängstlich und leben in Röhren – gern an der Oberfläche von Hirnkorallen.



2 BAHAMAS SHARK WALL

Wo Im Süden der Insel New Providence.

Spot-Facts Flaches, ausgedehntes Riffplateau mit 15 Metern Tiefe und anschließender Steilabfall bis 2000 Meter.

Was gibt's zu sehen Der Name ist Programm: Das drittgrößte Korallenriff der Welt hat eine 2000 Meter tiefe Steilwand! Auf die Karibischen Riffhaie auf dem nur 15 Meter tiefen Plateau gibt es fast eine

Garantie bei den Tauchgängen. An der Wand, die an vielen Stellen mit Peitschenkorallen überzogen ist, ziehen zuweilen einzelne ausgewachsene Hammerhaie entlang. An der Riffkante, an der auch Ammenhaie entdeckt werden können, lässt sich manchmal auch ein Tigerhai blicken. **Veranstalter** Stuart Cove's Aqua Adventures, www.stuartcove.com.

Da saust der Puls nach oben: mittendrin im Hai-Spektakel!

FOTOS: B. COLE (LINKS), K. WILK

Das vergisst man nie!
Eine Buckelwal Mutter
schwimmt langsam mit
ihrem Kalb vorbei.

1

DOMINIKANISCHE REPUBLIK SILVER BANKS

Wo 110 Kilometer nordöstlich von Puerto Plata.

Spot-Facts Nur per Liveaboard erreichbar (es gibt drei Schiffe mit Lizenz zur Walbeobachtung). Es darf nur geschnorchelt werden (von Beibooten aus). Die Wassertiefe beträgt maximal 30 Meter.

Was gibt's zu sehen Auf der Schiffsreise mit etwas Expeditionscharakter sieht man 30 bis 40 Tonnen schwere Buckelwale, die ihre kalten Fressreviere verlassen haben, um in der warmen Karibik ihre Jungen zur Welt zu bringen und sich zu paaren. Nicht selten kann man sogar Walmütter mit ihren Kälbern aus geringer Distanz beobachten – ein wahres XXL-Erlebnis! Tauchen mit Gerät ist allerdings strikt verboten.

Veranstalter Buchbar zum Beispiel über Beluga Reisen, www.belugareisen.de.